

P3. Früher wurde eine Teesorte in 300 g-Packungen zum Preis von je 4,20 € verkauft. Um sich den kleineren Haushaltsgrößen anzupassen, wurde die Packungsgröße auf 200 g verringert und für 3 € angeboten.

- Berechne für die 300 g-Packung den Preis pro Kilogramm.
- Katharina meint: „Der Tee ist ja teurer geworden!“
Hat sie recht? Begründe durch eine Rechnung.

P4. Die Jugendherberge Hesseneck hat 225 Schlafplätze. Sie ist zu 72 % ausgebucht. Wie viele Plätze sind noch frei?

P8. Der Fahrplanausschnitt zeigt die planmäßigen Zeiten und Entfernungen einer Zugverbindung von Bensheim nach Kassel.

	Bensheim	ab 14.04 Uhr
	54 km	
an 14.40 Uhr	Frankfurt	ab 14.52 Uhr
	197 km	
an 16.46 Uhr	Kassel	

- Wie viele km legt der Zug nach diesem Plan von Bensheim nach Kassel zurück?
 - Berechne die reine Fahrzeit von Bensheim nach Kassel.
 - Wie viele Kilometer pro Minute fährt der Zug im Durchschnitt auf dem ersten Fahrtabschnitt zwischen Bensheim und Frankfurt?
- W4.
- Im Jahr 2008 ist nach einer guten Sauerkirschernte der Erzeugerpreis wegen des Überangebots auf dem Markt gegenüber 2007 von 100 € auf 44 € pro 100 kg gefallen. Um wie viel Prozent ist der Preis gefallen?
 - Die Rekordernte in 2009 hat den Erzeugerpreis um weitere 25 % absinken lassen. Wie viel Euro erhielt ein Landwirt 2009 für 100 kg Kirschen?
 - Ein Kirschbauer verringerte daraufhin seine Anbaufläche um 36 % und hat jetzt noch 16 Hektar (ha) Kirschanbaufläche. Wie viel ha hatte er zuvor?
 - (1) Durch die starke Verringerung der Anbauflächen und die schlechte Ernte stieg der Preis 2010 gegenüber 2009 um 80 %. Wie viel Euro bekam ein Landwirt 2010 für 100 kg?
(2) Wie hat sich der Preis der Kirschen von 2008 bis 2010 prozentual verändert?